

Heineken International

Veröffentlichung des Ergebnisses
(gemäß § 19 Abs 2 ÜbG)
zum öffentlichen Pflichtangebot gemäß § 22 ÜbG
der Heineken International B.V.
an die Aktionäre
der BRAU UNION Aktiengesellschaft

Heineken International B.V. mit dem Sitz in Amsterdam, Niederlande (im folgenden "**Bieterin**") hat am 18. November 2003 ein öffentliches Pflichtangebot gemäß Übernahmegesetz zum Erwerb von sämtlichen Aktien (ISIN AT0000925904) der BRAU UNION Aktiengesellschaft, mit dem Sitz in Leoben-Göss und der Geschäftsanschrift Göss, 8700 Leoben (im folgenden "**Zielgesellschaft**") gelegt. Die allgemeine Angebotsfrist endete am 16. Januar 2004.

Vor Veröffentlichung des Pflichtangebots verfügte die Bieterin mittelbar über die BRAU UNION AG (vormals Getränke-Beteiligungs-AG), mit dem Sitz in Linz und der Geschäftsanschrift Poschacherstraße 35, 4020 Linz, welche der Bieterin zuzurechnen ist, über 541.221 Stückaktien an der Zielgesellschaft, das entspricht rund 5,41% des Grundkapitals, und über die BBAG Österreichische Brau-Beteiligungs-Aktiengesellschaft, welche der Bieterin zuzurechnen ist, über 6.336.606 Stückaktien an der Zielgesellschaft, das entspricht rund 63,37% des Grundkapitals, und somit insgesamt mittelbar über 6.877.827 Stückaktien an der Zielgesellschaft, das entspricht rund 68,78% des Grundkapitals.

Bis zum Ende der allgemeinen Angebotsfrist sind bei der Bank Austria Creditanstalt AG als Annahme- und Zahlstelle insgesamt 2.992.512 Stückaktien der Zielgesellschaft, das entspricht rund 29,93% des Grundkapitals, zum Verkauf eingereicht worden. Gemeinsam mit der BRAU UNION AG (vormals Getränke-Beteiligungs-AG) und der BBAG Österreichische Brau-Beteiligungs-Aktiengesellschaft, welche der Bieterin zuzurechnen sind, verfügt die Bieterin somit über 9.870.339 Stückaktien der Zielgesellschaft, das entspricht rund 98,70% des Grundkapitals.

Die Bieterin weist darauf hin, dass sich gemäß § 19 Abs 3 ÜbG die Angebotsfrist für jene Inhaber von Aktien der Zielgesellschaft, die bisher das Angebot nicht angenommen haben, um zehn Börsenstage ab Bekanntgabe des Ergebnisses verlängert. Dementsprechend verlängert sich die Angebotsfrist bis zum 3. Februar 2004.

Amsterdam, im Januar 2004

Heineken International B.V.